



INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONEN- BEZOGENER DATEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER KURZTAGUNG „WELTERBE FÜR DIE ZUKUNFT BEWAHREN“

Gem. Art 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie die nachfolgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Universität Heidelberg, welche bei der Anmeldung zur Kurztagung „Welterbe für die Zukunft bewahren - Bilanzen und Perspektiven zum 50-jährigen Jubiläum der UNESCO-Welterbekonvention“ am 26.10.2022 erhoben werden.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 S. 1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

ANGABE	INFORMATION
1. Verantwortlicher gemäß Art. 4 Nr. 7 DS-GVO	Universität Heidelberg, vertreten durch den Rektor, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg rektor@rektorat.uni-heidelberg.de
2. Datenschutzbeauftragter Kontaktangaben	Datenschutzbeauftragter, Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg datenschutz@uni-heidelberg.de
3. Verarbeitungszweck	Durchführung der Anmeldung und Teilnehmernmanagement
4. Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b DS-GVO
5. Daten Kategorien, die zu Ihrer Person verarbeitet werden	Namensdaten, E-Mail-Adresse, ggf. akad. Grad, ggf. Einrichtungszugehörigkeit
6. Empfänger denen jeweils die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Daten offengelegt werden	Intern: Geschäftsstelle des Heidelberg Center for Cultural Heritage (HCCH) Extern: Übermittlung anonymisierter Daten (Teilnehmerzahl aufgeschlüsselt nach Online- und Präsenzteilnahme) zu statistischen Zwecken an die Deutsche UNESCO-Kommission.
7. Übermittlung an Drittländer insbesondere Länder außerhalb der EU	Erfolgt nicht.
8. Speicherfristen	6 Monate nach Abschluss der Konferenz
9. Ihre datenschutzbezogenen Rechte	<ul style="list-style-type: none">– Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO, § 9 LDSG)– Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DS-GVO)– Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DS-GVO, § 10 LDSG) sofern keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen– Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO)– Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit BW)